

Fragen zur Vorbereitung der CILAS 09 in Bern:

Ich schliesse mich der Frage von Ivan an. Vorallem für Anfänger ist der emotionelle Teil von Körperkontakt von grosser Bedeutung (und ich denke auch für Fortgeschrittene). Welchen Stellenwert gebe ich ihm und wie weit vertraue ich dem Körper, dass er diesen Teil selber an die richtige Stelle tut?

Martin

De mon côté, la danse contact est et reste une forme presque magique, je veux dire par là, que cette forme de 36 ans d'âge a de bases relativement personnelles pour chacun d'entre nous et notre façon de les transmettre aussi. Il est certain que c'est cette diversité qui permet et assure une pérennité à la forme.

Ma réflexion se situe au niveau de:

- quels sont les éléments marqueurs qui m'intéressent lorsque

1) j'enseigne,

2) je pratique

3) et je regarde la danse contact improvisation.

Peut-être que cette façon de catégoriser peut s'agrandir, pour moi je remarque ces 3 moments comme très différents.

Serait-il intéressant de venir chacun ce wk avec 3 éléments pour chacune de ces 3 catégories, puis de les mettre en commun, et ainsi d'obtenir une trace écrite.

Pour information, un autre centre d'intérêt réside dans la réalité que mon corps m'impose: l'âge, le vieillissement du corps avec la nécessité de prendre beaucoup plus soin de ce dernier.

C'est un fait absolu avec je dois apprendre à transformer et maîtriser avec bienveillance cette évolution, je n'ai plus 25 ans mais l'inverse 52.

Quels sont mes possibilités actuelles et à quoi dois-je faire attention.

Elinor

Das Unterrichten und Üben von Skills, Fertigkeiten in CI dient schlussendlich dazu den Anfänger sich vertaut zu machen mit Situationen die bei den meisten Menschen eine Angstreaktion hervorrufen, zB. Gewicht nehmen oder geben (und somit selbstbewusster

improvisieren zu können), sowie sein Handlungsrepertoire zu erweitern. Ich habe das Gefühl dass dies tendenziell zu einer 'Vorprogrammierung' von CI führen kann, in der das Geübte für CI gehalten wird oder in Jams das Geübte sogar gesucht wird. Aus meiner Perspektive fehlt dabei etwas wesentliches: sich einlassen auf das Unbekannte. Wie sieht ihr das und wie kann ich als Lehrer dieses Problem vermeiden?

Ivan

Hier einiges aus meinem Fragekatalog

- 1) Wie kann ich möglichst schnell mit allen Gedanken, mit jeder Körperzelle sofort im Moment sein / 100 % engagiert, wenn z. Bsp. Reaktionsvermögen nicht gefordert ist, oder bei einer langsamen Arbeit, wo ich gleichzeitig auch mit Gedanken abschweifen kann?
- 2) Umgang mit Langeweile in Jam/Tanz/Improvisation. Wie halte ich Langeweile aus. Wie entgehe ich, mich mit bekannten Contactmustern-/ Bewegungen zu bewegen.
- 3) Immer noch: wann ist Bewegung Tanz, wann ist Tanz "nur" Bewegung....
etc.

Meine Fragen möchte ich weniger als Diskussion, sondern mehr als Experimentierfeld auf die verschiedenen Inputs. Oder verschiedene Übungen auf die Fragestellung entwickeln. Doch am meisten interessiert mich mit Euch zu Tanzen oder technisch anspruchsvollere Dinge wie Springen, fangen, Lifts, Empfang aus dem Handstand, etc. zu trainieren.

Muriel

Meine Fragen drehen sich um die "Vermarktung" eines "Produktes": Mit welchem Recht und zu welchem Preis biete ich wem was unter der Bezeichnung "Contact Improvisation" an?

Mes questions concernent le "marketing" d'un "produit": De quel droit, à quel prix et à qui est-ce que je vends quelque chose sous le label "Contact Improvisation"?

Urs

liebe ihr alle

mit gehts ein bisschen ähnlich wie Eva... meine Suche gilt immer dem TANZ in der CI und nicht den SKILLS.

so wäre eine Frage: in welcher Form macht CI auf der Bühne/im Film Sinn?

und eine zweite Frage: gibt es bestimmte Stilrichtungen in der CI?

modeströmungen? und was wären dementsprechende visionen?

claudia

Die grosse Frage nach der Frage....

Ich brüte schon seit Tagen und hoffe immer, dass jemand von Euch eine inspirierende Frage stellt, die mein Grübeln beenden würde. Ich würde so gerne eine brennende Frage haben.

Da also keine Frage brennt, kann ich Euch einfach sagen, dass ich manchmal unter dem Druck leide, den Leuten spektakuläre Dinge vermitteln zu müssen. Mein Stil ist es eher, ins Detail zu gehen, körperliche Zustände zu erarbeiten als tolle Figuren, Techniken und Lifts zu vermitteln.

Wenn denn das Thema interessant ist für Andere, wird sich wohl gemeinsam eine Frage daraus machen lassen, denn Fragen sind interessanter als Gejammer.

Eva

Ist es in unserem Interesse, möglichst viele Leute für die CI zu gewinnen, oder verlieren wir dadurch unseren Exklusivitätsstatus?

Patrick

"Wie hast du es mit deiner persönlichen Weiterbildung als CI-LehrerIn? Was beinhaltet das alles? Bist du regelmässig dran? Und: Wie fühlt man sich als CI-LehrerIn in einer Bildungs-Landschaft, die mehr und mehr von Bologna, Masters und Bachelor geprägt ist? Wie verhalten wir uns vom CI her dazu?"

Adrian

Was macht ein gutes, effizientes warm-up aus, das Tanzende optimal auf einen Tanz vorbereitet? Welche Elemente müssen zwingend darin enthalten sein, welche sind weniger wichtig? Was habt ihr herausgefunden was könnt ihr weiterempfehlen? Was macht unsere Sprache und Tonfall aus beim Warm-up? Wie kann sich eine CI-Lehrperson selber gut aufs warm-up vorbereiten?

Kathrin

Was ist ein effizientes Warm down?

Peter

Was ist die Zukunft von CI, wo entwickelt sich CI hin?

Tinu